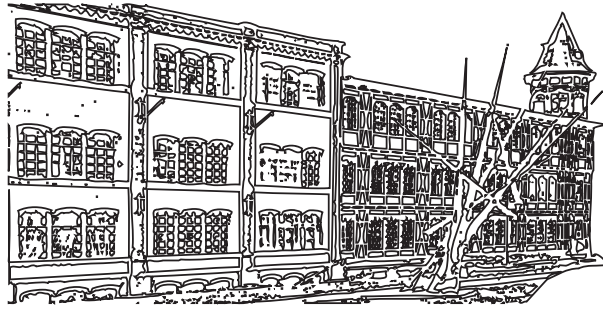


# POSTSKRIPTUM

PS



## AMTSBLATT Amt Wachsenburg

- Bittstädt - Eischleben - Haarhausen - Holzhausen - Ichtershausen - Rehestädt  
- Röhrensee - Sülzenbrücken - Thörey

21. Jahrgang - Donnerstag, den 5. Februar 2015

Nummer 2

*„Eine Reise um die Welt ...“*

*Kommt alle mit!*

*Auf zum 15. Weiberfasching nach Haarhausen*

*Die Party beginnt*

*am 12.02.2015*

*um 20.11 Uhr*

*Einlass ab 19.30 Uhr*

*im Gemeindesaal*

*Haarhausen*



*Die schönsten Kostüme werden wieder prämiert.*

*Es laden ein: Die HCV-Weiber*

## Amtlicher Teil

### Einladung

Am Montag, dem **02.03.2015** findet um **19:00 Uhr im Bürgerhaus in Sülzenbrücken, Zum Herrendorft 24**, die 9. Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg statt.

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Einbringung der Tagesordnung - Drucksache-Nr. 126/2015
5. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung der Drucksache-Nr. 127/2015 - Protokoll der 8. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates Amt Wachsenburg vom 22.12.2014
6. Wahl Umlegungsausschuss
7. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung der Drucksache-Nr. 128/2015 - Haushaltssatzung 2015 und Haushaltsplan 2015 mit Anlagen
8. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung der Drucksache-Nr. 129/2015 - Finanzplan 2014 bis 2018 und das zugehörige Investitionsprogramm 2014 bis 2018
9. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung der Drucksache-Nr. 119/2014 - Grundsatzentscheidung Kita Holzhausen
10. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung der Drucksache-Nr. 120/2014 - Grundsatzentscheidung Neubau Kunstrasenplatz in Haarhausen
11. Einbringung, Diskussion und Beschlussfassung der Drucksache-Nr. 130/2015 - Änderung Beschluss ISEK
12. Bürgersprechstunde
13. Anfragen der Gemeinderatsmitglieder
14. Sonstiges

### Einladung

Hiermit lade ich Sie zur 4. Sitzung des Ausschusses Finanzen, Soziales und Bürgeranfragen für Donnerstag, den **19.02.2015, 19:00 Uhr, Sitzungssaal der Gemeindeverwaltung, Erfurter Straße 42** recht herzlich ein.

#### Tagesordnung

##### öffentlicher Teil:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungs- und termingemäßen Einladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Diskussion und Beschlussfassung der Tagesordnung der 4. Sitzung - Drucksache-Nr. FSB-014/2015
5. Abarbeitung Tagesordnung Gemeinderatssitzung am 02.03.2015
  - Drucksache-Nr. 128/2015 - Haushaltssatzung 2015 und Haushaltsplan 2015 mit Anlagen
  - Drucksache-Nr. 129/2015 - Finanzplan 2014 bis 2018 und das dazugehörige Investitionsprogramm
  - Drucksache-Nr. 119/2014 - Grundsatzentscheidung Kita Holzhausen
  - Drucksache-Nr. 120/2014 - Grundsatzentscheidung Neubau Kunstrasenplatz in Haarhausen
  - Drucksache-Nr. 130/2015 - Änderung Beschluss ISEK
6. Diskussion zu weiteren möglichen Beschlussvorlagen
7. Sonstiges

Möller  
Bürgermeister

### Korrektur

#### zur 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Gemeinde Amt Wachsenburg (veröffentlicht im PS Nr. 1 vom 08.01.2015)

Präambel, letzter Satz:

Aufgrund der §§ 19 Abs. 1 und 20 Abs. 1... die folgende 1. Änderungssatzung zur Hauptsatzung vom **17.10.2014** beschlossen.

### Stellenausschreibung zur Freibadsaison 2015

Das Amt Wachsenburg sucht für das Schwimmbad Ichtershausen zur Absicherung der Badesaison 2015 im Zeitraum **April/Mai bis September/Oktober** Mitarbeiter/innen als Kassierer/innen sowie für weitere technische Aufgaben. Die Bereitschaft zur Schichtarbeit auch an Wochenenden wird vorausgesetzt. Die Einstellung erfolgt voraussichtlich mit einer durchschnittlichen wöchentlichen Arbeitszeit von 32 Stunden. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lichtbild, Lebenslauf, Arbeitszeugnisse) richten Sie bitte bis zum **27.02.2015** an:

Amt Wachsenburg  
- Hauptamt -  
Erfurter Straße 42  
99334 Amt Wachsenburg

Kosten, die im Rahmen der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei der Gemeinde und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung Ihrer Unterlagen fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen frankierten Rückumschlag bei.

gez.  
Möller  
Bürgermeister



### Stellenausschreibung

#### Erzieher/Innen für die Arbeit in den Kindertagesstätten des Amt Wachsenburg

Die Gemeinde Amt Wachsenburg sucht zum 01.06., 01.07., 01.08., und zum 01.09.2015 mehrere Erzieher/innen für die kommunalen Kindertagesstätten an den Standorten Ichtershausen und Haarhausen. Der Einsatz erfolgt in allen Altersgruppen.

Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird neben der geforderten fachlichen Qualifikation als staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder einem vergleichbaren Abschluss gemäß ThürKitaG erwartet, dass sie sich mit der bestehenden Konzeption der Einrichtungen inhaltlich auseinandersetzen und die gesetzten pädagogischen Schwerpunkte mittragen und aktiv unterstützen. Darüber hinaus wird in der täglichen Aufgabenwahrnehmung ein hohes Maß an Verantwortungsbereitschaft, Flexibilität und Zuverlässigkeit erwartet. Teamarbeit sollte ebenso zu Ihren Stärken gehören.

#### Allgemeine Angaben

Die Einstellung erfolgt grundsätzlich mit einer regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit von 40h. Die Vergütung erfolgt in Abhängigkeit der persönlichen Voraussetzungen gemäß TVÖD.

Wünschenswert sind ebenso Bewerbungen von Berufseinsteigern. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung besonders bevorzugt.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Lebenslauf, Schulabschluss- und Ausbildungszeugnisse, Arbeitszeugnisse usw.) richten Sie bitte an die  
**Gemeinde Amt Wachsenburg**  
**Erfurter Straße 42**  
**99334 Amt Wachsenburg**

oder per E-Mail an  
**info@amt-wachsenburg.de**

Bewerbungsschluss ist der **31.03.2015**.  
 Kosten, die im Rahmen der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet. Die Bewerbungsunterlagen verbleiben bei der Gemeinde und werden nicht zurückgesandt. Nach Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens werden die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber/-innen vernichtet. Bei gewünschter Rücksendung Ihrer Unterlagen fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte einen frankierten Rückumschlag bei.

gez.  
 Uwe Möller  
 Bürgermeister

4. **Schweine**
  - 4.1 Zuchtsauen nach erster Belegung
    - 4.1.1 weniger als 20 Sauen je Tier 1,20 Euro
    - 4.1.2 20 und mehr Sauen je Tier 1,60 Euro
  - 4.2 Ferkel bis 30 kg je Tier 0,60 Euro
  - 4.3 sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg
    - 4.3.1 weniger als 50 Schweine je Tier 0,90 Euro
    - 4.3.2 50 und mehr Schweine je Tier 1,20 Euro
5. **Bienenvölker** je Volk 1,00 Euro
6. **Geflügel**
  - 6.1 Legehennen über 18 Wochen und Hähne je Tier 0,07 Euro
  - 6.2 Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken je Tier 0,03 Euro
  - 6.3 Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken je Tier 0,03 Euro
  - 6.4 Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken je Tier 0,20 Euro
7. **Tierbestände von Viehhändlern** vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)
8. Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtigen Tierhalter insgesamt 6,00 Euro

## Anmeldung in den Kindertagesstätten im Amt Wachsenburg

Die Voranmeldung für einen Kindergartenplatz in den beiden Kindertagesstätten Haarhausen und Ichttershausen erfolgt künftig ausschließlich und direkt in der Verwaltung bei

**Frau Jacqueline Schwertner**

Frau Schwertner ist zu folgenden Sprechzeiten in der Verwaltung in Ichttershausen, Erfurter Straße 42, 99334 Amt Wachsenburg, Sekretariat, persönlich oder telefonisch zu erreichen.

**Jeden zweiten Dienstag zwischen 14:00 Uhr und 16:00 Uhr dort auch per Telefon unter 03628-911208 oder 03628-9110 oder jederzeit per Mail unter info@amt-wachsenburg.de**

### Die nächsten Termine sind am:

17.02.2015      03.03.2015  
 17.03.2015      31.03.2015

## Thüringer Tierseuchenkasse

Anstalt des öffentlichen Rechts

### Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2015

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs. 1 Satz 3 und 4 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tiergesundheitsgesetzes (ThürTierGesG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. Oktober 2013 (GVBl. S. 299), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 2. Oktober 2014 und 3. Dezember 2014 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2015 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1. **Pferde, Esel, Maultiere und Maulesel** je Tier 4,20 Euro
2. **Rinder einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel**
  - 2.1 Rinder bis 24 Monate je Tier 6,00 Euro
  - 2.2 Rinder über 24 Monate je Tier 6,50 Euro
3. **Schafe und Ziegen**
  - 3.1 Schafe bis 9 Monate je Tier 0,10 Euro
  - 3.2 Schafe über 9 bis 18 Monate je Tier 1,00 Euro
  - 3.3 Schafe über 18 Monate je Tier 1,00 Euro
  - 3.4 Ziegen bis 9 Monate je Tier 2,30 Euro
  - 3.5 Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate je Tier 2,30 Euro
  - 3.6 Ziegen über 18 Monate je Tier 2,30 Euro

Für Fische, Gehegewild und Hummeln werden für 2015 keine Beiträge erhoben.

(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.

(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde, unterliegen nicht der Beitragspflicht.

(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 4.1.2, 4.2 und 4.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn:

1. Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2014 bis 31. Dezember 2014 in die Kategorie I eingestuft worden.
2. Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe in Kategorie I eingestuft.

Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierhalter bis zum 28. Februar 2015 schriftlich vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

#### § 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schafe, Ziegen, Schweine, Bienenvölker und Geflügel ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierGesG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2015 vorhanden waren.

(2) Die Tierhalter haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) anzugeben. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.

(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.

(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierhalter übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierhalters von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierhalter für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tiergesundheitsgesetzes für das Jahr 2015 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.

(5) Tierhalter, die bis zum 28. Februar 2015 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2015 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.

(6) Hat ein Tierhalter der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierGesG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.

(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Esel, Maultiere, Maulesel, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2015 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend. Viehhändler im Sinne der Beitragsatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

### § 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierGesG durch die Tierseuchenkasse von den Tierhaltern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2015 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

### § 4

(1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
  2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen,
- entfällt gemäß § 18 Abs. 3 und 4 TierGesG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierGesG. § 18 Abs. 1 und 2 TierGesG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierhalter die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierGesG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierGesG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahnggebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.

(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

### § 5

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2015 in Kraft.

Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 2. Oktober 2014 und 3. Dezember beschlossene Satzung der

Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2015 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit vom 13. Oktober 2014 und 4. Dezember 2014 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierGesG genehmigt.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, 5. Dezember 2014

**Dr. Karsten Donat**

**Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse**

## Nichtamtlicher Teil

### Mitteilungen

#### Abenteuer Ost-West:

#### 25 Jahre deutsch-deutsche Städtepartnerschaft Ichttershausen-Zierenberg

Vor 25 Jahren fiel nach Monaten des friedlichen aber beständigen Protests der DDR-Bürgerinnen und Bürger die Berliner Mauer. Die Aufbruchsstimmung dieser Zeit war in Ost und West gleichermaßen zu spüren. Noch vor den ersten freien Wahlen in der DDR, kam es bereits zu Kontakten zwischen den Bürgerinnen und Bürgern aus der hessischen Stadt Zierenberg und dem Ort Ichttershausen. Städtepartnerschaften zwischen Nachbarländern gibt es zu Hauf. Doch als die Länder noch DDR und BRD hießen, waren solche Bündnisse über die innerdeutsche Grenze hinweg ungewöhnlich.

Die Partnerschaftsvereinbarung wurde am 27. Juli 1990 in Zierenberg von den damaligen Bürgermeistern Herrn Klaus von der Krone und Herrn Horst Buchhaupt auf dem Marktplatz in Anwesenheit zahlreicher Gäste unterzeichnet. Zierenberg verpflichtet sich damit im Rahmen der Möglichkeiten uneigennützig und freundschaftlich zu helfen. Die Unterzeichnung fand im Rahmen des alljährlichen Viehmarktes statt, zu der eine Gruppe von Gemeindevertretern, der Ichttershäuser Carneval Verein, Personen öffentlicher Einrichtungen und Einwohnern der Gemeinde mit vor Ort waren.

Ein alljährlicher Besuch des Zierenberger Viehmarkts wurde für einige Gemeindebewohner zur Tradition und so fährt noch immer jedes Jahr ein Trupp unserer Gemeinde nach Zierenberg. Auch der Ichttershäuser Carnevalsverein und Fanfarenzug pflegt seit Beginn der Städtepartnerschaft den Kontakt.

Eine solche Partnerschaft, die bereits seit einem Vierteljahrhundert besteht, sollte aufrecht erhalten werden. Deshalb ist in diesem Jahr anlässlich des Jubiläums eine kleine Feierlichkeit mit Erneuerung der Vereinbarung von 1990 in Ichttershausen geplant. Weitere Informationen dazu gibt es in der nächsten Ausgabe des Postskriptum.

#### Radgebersprechstunden beim Sozialverbund erfolgreich

#### Hilfe im Arnstädter Servicebüro

#### Im Vorjahr mehr als 1000 Sozialrechtsberatungen durch Arnstädter VdK

ARNSTADT. Im vergangenen Jahr erwies sich der Sozialverband VdK für viele Bürger im Ilmkreis als guter Ratgeber. 2014 sind im Büro Zimmerstraße 12 für schwerbehinderte, ältere und sozial benachteiligte Menschen 1034 Sozialberatungen durchgeführt worden, stellte Kreisgeschäftsführerin Kornelia Wulf fest. Hinzu kommen 1660 Anfragen von Besuchern der Sprechstunden. Weiter fanden 66 Rentenberatungen statt, die der Sozialverband gemeinsam mit dem Arnstädter Versichertenältesten Dieter Hesse anbietet.

90 Widersprüche zu Renten- und anderen Bescheiden sowie 36 Klagen am Sozialgericht Gotha reichten die VdK-Mitarbeiter ein. „Drei Viertel von ihnen sind erfolgreich und ergeben oft beträcht-

liche Nachzahlungen für die Betroffenen“ sagte Wulf. Das habe auch dazu geführt, dass der VdK im Ilmkreis durch 135 neue Mitglieder die Zahl seiner Verbandsangehörigen auf 1188 erhöhen konnte. Zum 25jährigen Bestehen in Thüringen verfügt der VdK 2015 über mehr als 20.000 Mitglieder im Freistaat.

Allen Ehrenamtlichen, die in den Ortsverbänden bei Projekten und Aktionen sowie in der Betreuung von Pflegebedürftigen aktiv tätig waren, sprach Kreisvorsitzender Wolfgang Schlücker herzlichen Dank und gebührende Anerkennung aus. Neue Mitstreiter und Ratsuchende sind jederzeit beim Sozialverband willkommen. Ansprechadresse: VdK-Büro Zimmerstraße 12, Sprechtag dienstags 10 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Tel. 03628-77441. Infos unter [www.vdk.de/kv-ilmkreis](http://www.vdk.de/kv-ilmkreis).

**Kontakt Ortsverband Amt Wachsenburg: Rita Grütz Müller  
Tel. 036202/759703**

Jochen Thiele

## Wer ist der VdK?

### Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V. - Hilfe im Sozialrecht

Der VdK ist der Sozialverband für alle Bürger, behinderter, chronisch kranker, älterer sowie benachteiligter Menschen in Deutschland, die Unterstützung in sozialrechtlichen Fragen suchen, sich für soziale Gerechtigkeit einsetzen wollen und in einer starken Gemeinschaft ihr Leben gestalten möchten.

Der VdK wurde bereits 1946 als Interessenverband der Kriegsgeschädigten und -witwen gegründet. Im Laufe der Jahre öffnete sich der Verband immer mehr auch für Menschen, die aus anderen Gründen sozialen Beistand benötigen und hat sich bis heute zu einem modernen Dienstleistungsverband entwickelt.

Der VdK ist mit über 1,5 Millionen Mitgliedern die größte sozialpolitische Selbsthilfeorganisation Deutschlands und parteipolitisch sowie konfessionell neutral. Allein in Thüringen sind bereits über 20.000 Bürger im VdK, Tendenz steigend. 2015 besteht der Sozialverband im Freistaat 25 Jahre. Das Betreuungsnetz ist in Thüringen mit drei Bezirksverbänden, 20 Kreis- und über 100 Ortsverbänden nahezu flächendeckend. Ehrenamt und geschulte Mitarbeiter arbeiten im VdK Hand in Hand.

Mit der Fusion der Landesverbände Hessen und Thüringen im Jahr 2003/2004 zum großen und stärkeren VdK Landesverband Hessen-Thüringen hat ein weiteres bedeutendes Kapitel der Geschichte des VdK in Thüringen begonnen.

Im Mittelpunkt der Arbeit steht der Mensch

Jedes Mitglied hat Anspruch auf Schutz in allen sozialrechtlichen Angelegenheiten. Der VdK will, dass Sie Ihr Recht bekommen. Erfahrene Berater und Juristen stehen dafür zur Verfügung. Sie verschaffen Ihnen Klarheit über soziale Ansprüche und bringen Ihre Anträge auf den Weg.

Wenn Ihr Recht gegenüber Behörden und Sozialversicherungsträgern gerichtlich erstritten werden muss, vertritt der VdK sie vor den Sozialgerichten - und zwar durch alle Instanzen.

Die Tätigkeitsfelder des VdK umfassen:

- Rentenrecht
- Schwerbehindertenrecht
- Arbeitslosenrecht
- Wehrdienst- und Kriegsofferrecht
- Sozialhilferecht
- Recht der gesetzlichen Unfallversicherung (Berufsgenossenschaft)
- Krankenversicherungsrecht
- Pflegeversicherungsrecht.

Der VdK bietet seinen Mitgliedern neben dem Sozialrecht umfangreiche Serviceleistungen mit interessanten Freizeitangeboten, Ausflügen, Informationsveranstaltungen sowie Vorträge zu vielfältigen Themen.

Neuigkeiten und Informationen finden die Mitglieder des VdK unter anderem in der jährlich mit 10 Ausgaben erscheinenden VdK-Zeitung, im Internet unter [www.vdk.de](http://www.vdk.de) und im Internet-TV [www.vdktv.de](http://www.vdktv.de).

Die Mitglieder des VdK haben auch in der Sozialpolitik eine bedeutende Stimme und werden mit Bürgerprotesten aktiv, wenn es darauf ankommt. Zugleich werden im VdK regelmäßig die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter geschult, damit sie kompetent für die Mitglieder arbeiten können. Mit Übernahme eines Ehrenamtes kommen viele Helfer zurück vom gesellschaftlichen

Abstellgleis und zeigen, dass sie nicht zum „Alten Eisen“ gehören.

Viele VdK-Mitglieder engagieren sich als ehrenamtliche Richter an den Sozialgerichten und am Landessozialgericht und tragen so zur Gerechtigkeit bei.

*Wer kann Mitglied werden?*

Jeder, egal ob Jung oder Alt!

Die umfangreichen Leistungen des VdK werden ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und Spenden ermöglicht. Wenn auch Sie die Vorteile des VdK nutzen möchten, nehmen Sie telefonisch, schriftlich oder per Email Kontakt mit dem VdK auf. In der VdK-Kreisgeschäftsstelle oder der zuständigen Bezirksgeschäftsstelle erfahren Sie mehr.

*Wo und wie finden Sie den VdK?*

Sozialverband VdK Hessen-Thüringen e.V.

Kreisgeschäftsstelle Ilm-Kreis

Zimmerstraße 12

99310 Arnstadt

Telefon: (0 36 28) - 77 44 1

Email: [kv-ilm-kreis@vdk.de](mailto:kv-ilm-kreis@vdk.de)

Sprechzeiten: Dienstag: 9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

VdK Bezirksgeschäftsstelle Südthüringen

Freitagsgasse 9

98617 Meiningen

Telefon: (0 36 93) - 50 52 55

Email: [bgst.suedthueringen@vdk.de](mailto:bgst.suedthueringen@vdk.de)

Sprechzeiten: Montag - Donnerstag

9:00 - 12:00 und 14:00 - 16:00 Uhr

Freitag 9:00 - 12:00 Uhr

Ortsverband Amt Wachsenburg: Rita Grütz Müller

(Tel. 036202/759703)

## Aktuelles aus den Ortsteilen

### Holzhausen

#### Ausbau der Hesse-Orgel in Holzhausen erfolgt



Nun steht nur noch die leere Hülle der Orgel in der Holzhäuserkirche.

Unter manchmal schwierigen Bedingungen wurde die Orgel vor Ort in ihre Einzelteile zerlegt, um sie nun in aufwendiger Kleinarbeit zu restaurieren.

Bis Ende 2016 muss gewartet werden, eh hier in der Dreifaltigkeitskirche in Holzhausen wieder die Orgel erklingen kann.



## Gemeindebibliothek

### Hobbyautoren gesucht

Der Kulturverein Ictershausen e.V. ruft hiermit zum großen Schreibwettbewerb auf.

Gesucht sind selbstgeschriebene Gedichte, Fabeln, Märchen oder Geschichten bis 5.000 Wörter.

Teilnehmen kann jeder zwischen 8 und 80 Jahren, der in der Gemeinde Amt Wachsenburg wohnt.

Das Thema ist frei wählbar. Die Beiträge müssen bis zum 31. März 2015 eingereicht werden. Dann wählt eine Juri die Gewinner aus. Pro Teilnehmer ist nur ein Beitrag gestattet.

Bitte senden Sie Ihr Werk an kulturvereinichtershausen@jahoo.de oder geben Sie es in der Gemeindeverwaltung Amt Wachsenburg z. Hd. des Kulturvereins ab.



Im Rahmen der Aktion Lesestart waren 13 dreijährige Kinder aus dem Kindergarten „Pffiffigus“ gemeinsam mit ihrer Erzieherin in unserer Bibliothek zu Gast. Dort wurden sie herzlich von der Bibliotheksleiterin begrüßt.

Zu Beginn haben wir das Bilderbuch „Tschüss, kleines Muffelmonster“ vorgestellt. Das Buch erzählt die Geschichte eines motzenden Muffelmonsters, das sehr schlecht gelaunt ist. Ganz klar, dass sich der kleine Moritz etwas Tolles ausdenken muss, um die schlechte Laune des Muffelmonsters zu vertreiben. Durch die Bilder konnten die Kinder aktiv die Handlung verfolgen. Im Laufe der Veranstaltung haben die Kinder muffelige Gesichter gezeigt.

Kinder im Kiga-Alter lieben es mit zu raten. Mit dem bunten Tierbuch „Rat mal, was das ist“ haben die Kinder alle Rätsel gelöst. Die bunten Tierdarstellungen laden dazu ein, gemeinsam über die Tiere zu sprechen.

Mit großer Begeisterung erforschten die kleinen Gäste die bunte Welt der Bücher und zeigten keinerlei Berührungsängste. Am Ende erhielt auch jedes Kind ein kostenloses Lesestart-Set, das sie stolz mit nach Hause nahmen.

#### Liebe Eltern!

„Lesestart - Drei Meilensteine für das Lesen“ ist ein Programm zur Sprach- und Leseförderung, das sich schon an die Jüngsten richtet. Es wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung finanziert und von der Stiftung Lesen durchgeführt. Ab sofort gibt es in den Bibliotheken, auch für Ihre dreijährigen Kinder, das Folgeset.

Alle Lesestart-Sets sind für die Familien kostenfrei.

Die Lesestart-Sets enthalten wertvolle Alltagstipps rund ums Vorlesen und einem Buchgeschenk **Rat mal, was das ist** für Ihre Kinder.

Kinder, die mit Büchern und Geschichten aufwachsen, lernen besser lesen und haben mehr Spaß daran. Dies ist eine wichtige Voraussetzung für gute Bildungschancen!

Wir laden Sie, liebe Eltern mit Ihrem Kind, ganz herzlich zur Übergabe des Lesestart-Sets II in unsere Bibliothek Amt Wachsenburg, Erfurter Straße 42 in Ictershausen zu den Öffnungszeiten (Die. 14:00 - 18:00 Uhr, Do. 10:00 - 12:00 Uhr und 14:00 - 17:30 Uhr), ein.

Das Team der Bibliothek

## Veranstaltungen

### Veranstaltungen 2015

#### Februar

- 05.02. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 06.02. 9. Büttensabend des ICV  
Bürgerhaus Ictershausen
- 06.02. Seniorenbüttensabend des HCV  
Gemeindesaal Haarhausen
- 07.02. 10. Büttensabend des ICV  
Bürgerhaus Ictershausen
- 07.02. 1. Büttensabend des HCV  
Gemeindesaal Haarhausen
- 08.02. Kinderfasching des ICV  
Bürgerhaus Ictershausen
- 12.02. Weiberfasching des ICV  
Bürgerhaus Ictershausen
- 12.02. Weiberfasching des HCV  
Gemeindesaal Haarhausen
- 13.02. 2. Büttensabend des HCV  
Gemeindesaal Haarhausen
- 14.02. Faschingsumzug in Arnstadt HCV
- 14.02. 11. Büttensabend des ICV  
Bürgerhaus Ictershausen
- 14.02. 3. Büttensabend des HCV  
Gemeindesaal Haarhausen
- 15.02. Kinderfasching des HCV  
Gemeindesaal Haarhausen
- 25.02. Rentnernachmittag  
Bürgerhaus Sülzenbrücken

#### März

- 05.03. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 21.03. Rostkultur Erfurt (mit Manufaktur)
- 25.03. Rentnernachmittag  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- 29.03. Ostermarkt Frauenverein Bittstädt

#### April

- 02.04. Osterfeuer Feuerwehrverein Eischleben
- 04.04. Osterfeuer Feuerwehrverein Holzhausen
- 04.04. Osterfeuer Feuerwehrverein Sülzenbrücken
- 05.04. Lichterfest vor der Gemeindegaststätte, HCV  
Haarhausen
- 09.04. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 22.04. 4. Ictershäuser Stundenpaarlauf, SV Ictershausen
- 25.04. Kinderfest mit Maifeuer, FFW Thörey
- 29.04. Rentnernachmittag  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- 30.04. Maibaumsetzen, FFW Haarhausen  
Feuerwehrgerätehaus

#### Mai

- 01.05. Maibaumsetzen, Heimat- und Traditionsverein  
Sülzenbrücken
- 03.05. Frühlingsfest im Gemeindesaal vom HCV  
Gemeindesaal Haarhausen
- 07.05. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 09.05. Ictershausen feiert, 11. Ictershäuser Maibaumsetzen,  
Krönung 4. Nadelprinzessin  
Rathauspark, Ictershausen
- 14.05. 2. Bratwurst-Bollerwagen-Bewerb,  
Bratwurstmuseum Holzhausen
- 16.05. 4. Ictershäuser Frühjahrssportfest, SV Ictershausen
- 17.05. Museumsfest, Bratwurst-Song-Kontest  
Bratwurstmuseum Holzhausen
- 17.05. Hoffest Otto-Knöpfer-Freundeskreis  
Otto Knöpfer Haus, Holzhausen
- 20.05. 1. Lauf der 5. Ictershäuser Stundenlaufserie
- 22. - 25.05. Pfingstfest Feuerwehrverein Eischleben

#### Juni

- 10.06. 2. Lauf der 5. Ictershäuser Stundenlaufserie
- 04.06. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 06.06. 4. Ictershäuser Schülersportfest, SV Ictershausen

- 06.06. Disco mit Kirmesgesellschaft, Frauenverein Bittstädt
- 07.06. Kinderfest Haide, Frauenverein Bittstädt
- 13.06. Senioren Sommerfest auf der Haide
- Juli**
- 02.07. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 08.07. 3. Lauf der 5. Ictershäuser Stundenlaufserie
- 17. - 19.07. offenes Malwochenende, Zeichenzirkel Arnstadt  
Otto Knöpfer Haus, Holzhausen
- 26.07. Ausstellungseröffnung - Ergebnisse Malwochenende  
Otto Knöpfer Haus, Holzhausen
- 25.07. Park- und Kaninchenfest  
Rathauspark Ictershausen
- August**
- 06.08. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 08.08. 7. Spectaculum am Museum - mittelalterliche Museumsnacht  
Pfarrgarten - Klosterstraße, Ictershausen
- 22.08. Wettkämpfe Jugendfeuerwehr, FFW Haarhausen  
AGROLAND Sportpark Haarhausen
- 23.08. Ausstellungseröffnung „Otto Knöpfer - Aus dem Molsdorfer Archiv“  
Otto Knöpfer Haus, Holzhausen
- 26.08. Rentnernachmittag  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- 27. - 30.08. Kirmse in Eischleben
- September**
- 02.09. 4. Lauf der 5. Ictershäuser Stundenlaufserie
- 03.09. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 11. - 13.09. Kirmes, Heimat- und Traditionsverein Sülzenbrücken
- 12.09. Chorfest 20 Jahre Singekreis Ictershausen e.V.
- 12./13.09. 1. Burgenlauf in Holzhausen  
Feuerwehrverein Holzhausen
- 18.09. 1. Holzhäuser Bratwurstskat  
Bratwurstmuseum, Holzhausen
- 18. - 20.09. Kirmes in Ictershausen  
„Neue Mitte“ Ictershausen
- 25.09. Kirmse Rehestädt
- 30.09. Rentnernachmittag  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- Oktober**
- 02.10. Einheitsfeuer Feuerwehrverein Eischleben
- 03.10. 10. Bratwurstiade  
Bratwurstmuseum Holzhausen
- 04.10. Sommernachtsmelodien 2015  
Klosterkirche Ictershausen
- 08.10. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 10.10. Herbstfeuer, FFW Thörey
- 15.08. Backofenfest in Thörey ab 14:00 Uhr
- 30.10. Halloween, Heimat- und Traditionsverein Sülzenbrücken
- 27.10. Herbstkonzert der Haarhäuser Musikfriends  
Kirche Haarhausen, 17:00 Uhr
- 28.10. Rentnernachmittag  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- November**
- 03.11. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 11.11. Eröffnung 45. Saison HCV im Gemeindesaal
- 21.11. Stollenfest in Thörey ab 14:00 Uhr
- 25.11. Rentnernachmittag  
Bürgerhaus Sülzenbrücken
- 28.11. 20. Weihnachtsmarkt in Bittstädt, Bittstädter Liedertafel
- 28.11. Weihnachtsmarkt in Eischleben
- Dezember**
- 05.12. Hallensportfest in der Erfurter LA-Halle, SV Leichtathletik
- 03.12. Plauderstunde Seniorentreff Röhrensee
- 12.12. 6. Ictershäuser Klosterweihnacht, Kulturverein Ictershausen
- 19.12. 3. Holzhäuser Bratwurstweihnacht  
Bratwurstmuseum Holzhausen

## Freies Tanzen in der Turnhalle Holzhausen

**Am 25.02.2015 mit Bettina Böttger  
20:30 - 22:00 Uhr  
Biodanza- Schnupperkurs**

**bitte um Voranmeldung  
Luisa Funke 015251779860**

*Biodanza (gr. bios „Leben“, span. danza „Volks-Tanz“, „Tanz des Lebens“)*

Biodanza (gr. bios „Leben“, span. danza „Volks-Tanz“, „Tanz des Lebens“) ist ein in Südamerika entwickelte, und in über 40 Jahren gewachsene holistische, Methode zur Entfaltung, Entwicklung und Integration der menschlichen Potentiale durch Musik, Tanz, Gesang und Begegnungen in der Gruppe. Durch sensibles und vitales Erleben des gelebten Augenblicks, das durch eine Vielzahl unterschiedlicher Tänze, Übungen, Rituale und Zeremonien ermöglicht wird, werden vielfältige Möglichkeiten geboten, Kontakt aufzunehmen und sich zu verbinden mit dem innersten Kern des eigenen Wesens, mit den individuellen Potentialen der Identität

Jeder dieser Tänze soll den Teilnehmern bereichernde Erlebnisse ermöglichen und wird daher auch als Vivencia (s. o.) bezeichnet. Abweichungen von diesem Aufbau sind - insbesondere bei Wochenendworkshops - möglich.

Die Sprache in einer Session ist überwiegend poetisch-bildlich und an die Teilnehmer und die aktuelle Situation in der Gruppe angepasst. Die vom Biodanzaleiter verwendeten Anleitungen sind dazu gedacht, das Erleben anzuregen

## Tag der offenen Tür am Staatlichen Berufsschulzentrum Ilmenau

In Vorbereitung auf das neue Lehr- und Ausbildungsjahr führt das Staatliche Berufsschulzentrum Ilmenau **am Sonnabend, dem 28. Februar 2015, von 9:00 bis 12:00 Uhr** wieder einen Tag der offenen Tür durch.

Wir freuen uns, an diesem Tag in Ilmenau, Am Ehrenberg 1 alle Interessenten, vor allem die Regelschüler der 8. bis 10. Klassen mit ihren Eltern, in hochmodernen Fachkabinetten, Unterrichtsräumen und Werkstätten begrüßen zu können.

Während dieser Zeit stehen alle Lehrerinnen und Lehrer für eine Beratung zur Verfügung. Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Schulformen und Ausbildungsrichtungen berichten über ihre Erfahrungen.

Am Staatlichen Berufsschulzentrum Ilmenau können die Allgemeine Hochschulreife am beruflichen Gymnasium in den Fachrichtungen Wirtschaft und Technik sowie die Fachhochschulreife in den Fachrichtungen Wirtschaft/Verwaltung und Gesundheit/Soziales erworben sowie der Real- und der Hauptschulabschluss nachgeholt werden.

Außerdem werden Ausbildungsmöglichkeiten im dualen System für kaufmännische, Elektro- und Glasberufe, für Mechatroniker sowie Produktionstechnologen und Forstwirte vorgestellt. Etwa 20 Unternehmen stellen sich an diesem Tag vor und bewerben ihre freien Ausbildungsstellen.

Schülerinnen und Schüler, welche sich bereits für einen Besuch des Staatlichen Berufsschulzentrums Ilmenau in einer der angebotenen Vollzeitschulformen entschieden haben, können an diesem Tag ihre Bewerbungsunterlagen abgeben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Für eine gastronomische Betreuung vor Ort ist selbstverständlich auch gesorgt.



## Frauenkleidermarkt am 07.03.2015

### Bürgerhaus Apfelstädt

**Zeit: 15.00 - 19.00 Uhr Kleiderkränzchen**  
**19.00 - 22.00 Uhr Partyshopping**

Eintritt: nur 2 Euro

An alle Frauen, es ist so weit, bald ist Frauenkleidermarktzeit. Wir laden euch herzlich zu unserem Kleiderkränzchen/Partyshopping ein!

Bringt eure Freundinnen, Mütter, Enkelinnen, Töchter, Nachbarinnen, Großmütter ... mit!

Habt Spaß! Fühlt euch wohl! Genießt den Shopping-Tag!

Wir haben für euch alles was das Frauenherz begehrt. Kleidung, Taschen Hüte, Schuhe, Schmuck. Auch Umkleidekabinen, um die neue Kleidung gleich anprobieren zu können.

Und wir haben nur für euch einen Stand, um Schmuck selber herzustellen.

Weiterhin erwarten euch zwei Stylisten und die ein oder andere Überraschung.

Zum Kleiderkränzchen am Nachmittag wird mit Kaffee, Kuchen und anderen Getränken für das leibliche Wohl aus der hauseigenen Gastronomie gesorgt.

Zum Partyshopping am Abend wird musikalische Unterhaltung nebst Getränken und warmen Speisen aus der hauseigenen Küche geboten.

Wir freuen uns auf euch und ihr könnt euch auf ein Shopping-Erlebnis der besonderen Art freuen!

Das Fkm-Team

## Vereine und Verbände



### Ictershausen feiert & andere Höhepunkte

**Der Kulturverein Ictershausen** wünscht Ihnen zunächst noch für das neue Jahr 2015, alles erdenklich Gute, viel Gesundheit und maximalen Erfolg bei der Umsetzung ihrer Vorhaben. Wir hoffen, Sie sind gut im neuen Jahr angekommen. Wie schnell zwei Jahre vergehen, denn im Mai 2015 heißt es erneut

#### „Ictershausen feiert 2015“.

Am Samstag, den 09. Mai 2015 wird es wieder ein großes Festprogramm mit dem 11. Maibaumsetzen, 4. Hoheitentreffen, Familienfest und anderen Höhepunkten geben.

Zu diesem Event wird dann die „3. Thüringer Nadelprinzessin verabschiedet“ und die 4. Thüringer Nadelprinzessin neu gekrönt. Musik, Unterhaltung, Moderationen, Kapellen und Showeinlagen runden das Programm ab.

Am Samstagabend findet dann die „MEGA-PARTY“- mit der Show- & Partyband „SWAGGER“ und Kult-DJ Olli Franke statt. Höhepunkt wird in diesem Jahr eine große „90er Jahre Show“ mit dem internationalen Show Act „Captain Jack“ sein.

### Weitere Höhepunkte im Jahr 2015 sind natürlich:

#### Spectaculum am Museum Ictershausen

08. August 2015, 11.00 Uhr - 24.00 Uhr

#### 6. Ictershäuser Klosterweihnacht

12. Dezember 2015, 14.00 Uhr - 20.00 Uhr

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen entnehmen Sie bitte dem Internet unter [www.kulturverein-ictershausen.de](http://www.kulturverein-ictershausen.de)

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unseren Events 2015.

Kulturverein Ictershausen e.V.  
 Der Vorstand

## Freiwillige Feuerwehr Ictershausen

### Wehrführung bei Wahl im Dezember 2014 in ihrem Amt bestätigt

Am 05. Dezember 2014 fand die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ictershausen in deren Gerätehaus statt und es wurde Bilanz über das vergangene Jahr gezogen. Der Wehrführer Kevin Schorr konnte in seinem Jahresbericht wieder auf ein arbeits- und ereignisreiches Jahr zurückblicken. So gab es bis zu diesem Tag für die Feuerwehr Ictershausen insgesamt 28 Alarmierungen, wobei ein nicht unwesentlicher Teil davon durch Brandmeldeanlagen ausgelöst wurde. Bis zum 29.12.2014 stieg die Zahl der Alarmierungen dann noch auf 33 an. Zu beachten ist hierbei, dass die Feuerwehr im Jahr 2014 an fünf Tagen jeweils zwei Einsätze zu bewältigen hatte.

Mit Aus- und Fortbildungen, Wiederherstellung der Einsatzbereitschaft nach Einsätzen sowie Pflege der Technik und sonstigen Tätigkeiten kam so wieder eine Summe von knapp 5.200 Stunden zusammen, die die Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung im Jahr 2014 geleistet haben.

Die Jugendfeuerwehr Ictershausen hat im Jahr 2014 wieder eine ganze Reihe von Veranstaltungen und Ausbildungen absolviert. So haben die Kinder und Jugendlichen neben ihren 14-tägigen Ausbildungen u.a. am jährlich stattfindenden Kreisjugendfeuerwehrtag, dem Sternmarsch und an verschiedenen sportlichen Wettkämpfen teilgenommen. Ein besonderes Ereignis war natürlich die Teilnahme am Kreisjugendfeuerwehrlager, welches im Juli 2014 in Ictershausen stattfand. Zum Jahresabschluss gab es dann am 13./14. Dezember 2014 noch eine Winterolympiade der Jugendfeuerwehren des Amtes Wachsenburg und einen Berufsfeuerwehrtag für die Jugendfeuerwehr Ictershausen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung stand auch die turnusmäßige Wahl der Wehrführung und des Feuerwehrausschusses an. Hier wurden sowohl der Wehrführer Kevin Schorr, als auch sein Stellvertreter Dirk Reise mit großer Mehrheit für weitere fünf Jahre in ihrem Amt bestätigt. Ebenso wurde Katja Felkl mit großer Mehrheit das Vertrauen ausgesprochen und sie als Jugendfeuerwehrwartin wiedergewählt. Als ihr Stellvertreter fungiert weiterhin Sebastian Priebis.

Für den Feuerwehrausschuss (eine Vertretung der Interessen der Einsatzabteilung in den Wehrführungssitzungen und Beteiligungen zwischen Wehrführung und Einsatzabteilung) wurden erneut Johannes Felkl und der frühere Wehrführer Manfred Senter gewählt.

Als Sprecher der Alters- und Ehrenabteilung fungiert jetzt Dietmar Wölfel. Seinem Vorgänger Günter Stecklum danken wir noch einmal recht herzlich für seine langjährige aktive Mitarbeit und wünschen ihm weiterhin alles Gute. Allen Gewählten noch einmal herzlichen Glückwunsch.

Als Anerkennung für ihre aktive Unterstützung wurden 14 Kameradinnen und Kameraden der Einsatzabteilung mit der Ehrennadel der Thüringer Jugendfeuerwehr in Bronze ausgezeichnet.





## Erlebniswochenende für die Jugendfeuerwehr Ichershausen

### Winterolympiade der Jugendfeuerwehren des Amtes Wachsenburg und Berufsfeuerwehrtag für die Jugendfeuerwehr Ichershausen

Am 13./14. Dezember 2014, sozusagen als vorgezogenes Weihnachtsgeschenk, gab es für die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Ichershausen ein Erlebniswochenende. „Winterolympiade und Jahresabschluss“ stand auf dem Dienstplan der Jugendfeuerwehr, die 2014 ein Jubiläum feierte. Denn vor mittlerweile 50 Jahren wurde die Arbeitsgemeinschaft „Junge Brandschutzhelfer“ gegründet, aus der dann 1990 die Jugendfeuerwehr hervorging. Für dieses Wochenende hatten die Jugendfeuerwehrwartin Katja Felkl und ihr Stellvertreter Sebastian Priebts gemeinsam mit der Einsatzabteilung schon seit mehreren Wochen einiges vorbereitet.

Für die Winterolympiade hatten sie sich die anderen Jugendfeuerwehren des Amtes Wachsenburg eingeladen. Nach der Eröffnung durch unseren Bürgermeister Uwe Möller, der einen Wanderpokal für die Olympiade gesponsert hat, gingen die insgesamt sieben Mannschaften (zwei davon stellte die Jugendfeuerwehr Ichershausen) an den Start. Dazu mussten sechs im Ort verteilte Stationen angelaufen werden, an denen verschiedene Aufgaben zu lösen waren, so z.B. das Abschätzen einer Entfernung zwischen zwei Luftballons, die Ermittlung des Umfangs vom Tanklöschfahrzeug und die Anwendung der erworbenen Kenntnisse in Erster Hilfe.

Auch wenn sich das Wetter an diesem Tag ganz und gar nicht winterlich, sondern mehr herbstlich schmuddelig zeigte, konnte es nicht den Spaß verderben.

Gegen 14:30 Uhr folgte dann endlich die heiß erwartete Siegerehrung. Die Mitglieder aller Mannschaften bekamen für ihre Teilnahme eine Medaille und eine Urkunde. Den Pokal durfte die Jugendfeuerwehrmannschaft „Wachsenburg 2“ mit nach Hause nehmen. Die beiden Ichershäuser Mannschaften belegten die Plätze 2 und 6.

Nachdem die Gastmannschaften die Heimreise angetreten hatten, begann für die Ichershäuser Jugendfeuerwehr der Überraschungsteil des Wochenendes, ein „Berufsfeuerwehrtag“. Zunächst wurden die Schlaflager bezogen, bevor es erst einmal Kaffee gab. Den leckeren Kuchen und die Muffins dazu steuerten übrigens die Eltern der Jugendfeuerwehrmitglieder bei.

Dann erfolgten Einweisung und Einteilung der jeweiligen Fahrzeugbesetzungen für die Drehleiter, das Tanklöschfahrzeug und das Löschgruppenfahrzeug. Natürlich wurden hierzu auch Mitglieder aus der Einsatzabteilung mit eingebunden, die die Jugendfeuerwehrmitglieder über die gesamte Zeit betreuten und sie mit Rat und Tat unterstützten. Besonders stolz waren natürlich die beiden Jugendfeuerwehrmitglieder, die für die Drehleiter bzw. als Staffelführer für das Tanklöschfahrzeug eingeteilt wurden.

Der erste „Einsatz“ ließ auch gar nicht lange auf sich warten. Punkt 17:30 Uhr meldete die extra eingerichtete Übungsleitstelle über Lautsprecher: „Einlauf Bandmeldeanlage Regelschule“. Nun hieß es für die Jugendfeuerwehrmitglieder und die eingeteilten Betreuer: Einsatzkleidung anziehen, ausrüsten und auf die Fahrzeuge aufsitzen. Nachdem alle ordnungsgemäß angeschnallt waren, ging die Fahrt los. Bevor dem einen oder anderen Jugendfeuermitglied der Gedanke kommen konnte, dass die letzte Schulwoche vor den Weihnachtsferien vielleicht ausfällt („Hurra, hurra, die Schule brennt ...“), kam von der Übungsleitstelle die Durchsage: „Einsatz abbrechen, Fehlalarm“. Also zurück zum Gerätehaus, Fahrzeuge wieder in die Fahrzeughalle, Ausrüstung ablegen und umziehen.

Eigentlich wäre jetzt die richtige Zeit gewesen, in aller Ruhe das Abendessen vorzubereiten oder sich ein bisschen zu unterhalten und die ersten Erlebnisse auszutauschen. Da hatten die Jugendfeuermitglieder die Rechnung aber ohne die Organisatoren gemacht, 18:50 Uhr der nächste „Alarm“. Hier erfuhren die „Einsatzkräfte“ erst auf den Fahrzeugen über Funk den Einsatzbefehl: „Rauchentwicklung in einer Garage, eine vermisste Person“. Also rückten die Fahrzeuge wieder zum Einsatzort aus. Dort angekommen drang durch die zuvor eingesetzte Nebelmaschine tatsächlich etwas Rauch aus dem leicht angekippten Garagentor. Und so lernten die Jugendfeuerwehrmitglieder, wie man in einer solchen Situation vorgeht und dass es ganz wichtig ist, immer einen wasserführenden Schlauch mitzuführen. Schon nach

kurzer Zeit konnte der Befehl „vermisste Person gerettet, Feuer gelöscht“ an die Übungsleitstelle gegeben werden und es ging zurück zum Gerätehaus.



Die Jugendfeuerwehr „Wachsenburg 2“ gewann bei der Winterolympiade den Wanderpokal



Die Jugendfeuerwehr Ichershausen nach der Geschenkübergabe

Nun wurde aber mit vereinten Kräften das Abendessen vorbereitet (Burger, die sich jeder selbst nach eigenen Wünschen belegen konnte). Nachdem alle hungrigen Mäuler gesättigt waren, gab es um 21:15 Uhr noch einen Alarm: „Brand auf der Festwiese am alten Sportzentrum“. Also nichts mit Ausruhen, sondern rein in die Einsatzkleidung, rauf auf die Fahrzeuge und ab zur Festwiese. Dort stand tatsächlich ein zuvor von unserer Wehrführung angezündeter Holzstapel in Brand und die Kinder durften unter fachkundiger Anleitung der Betreuer ein richtiges Feuer löschen. Hier konnte auch jeder auf Grund des Wetters gleich noch die Erfahrung machen, dass Feuerwehreinsätze kein Schön-Wetter-Ausflug sind. Nachdem auch dieser „Einsatz“ mit Bravour gemeistert war, sollte es zurück zum Gerätehaus gehen. Doch die Übungsleitstelle meldete noch einen Folgeinsatz: „Feuerschein hinter der alten JVA“. Also Kurswechsel und dort nachschauen, was los ist. Hier hatten die Eltern eines Jugendfeuerwehrmittgliedes in Abstimmung mit der Wehrführung eine brennende Feuerschale aufgestellt, die zu löschen war. Das übernahm die Besatzung des Löschgruppenfahrzeuges, die anderen beiden Fahrzeuge sicherten die Ausleuchtung der Einsatzstelle ab. Dann ging es aber auf dem direkten Weg zurück zum Gerätehaus, unter die Dusche und für die Jugendfeuerwehrmitglieder ins Bett.

Am Sonntag gab es nach dem Wecken der Jugendfeuerwehrmitglieder erst mal ein ausgiebiges Frühstück für alle, damit sich die teils noch etwas zerknitterten Gesichter der Anwesenden wieder

glätten konnten (denn nach so einem aufregenden Tag kann man nicht gleich einschlafen, weshalb die Nacht etwas kürzer als gewohnt ausfiel).

Punkt 10:00 Uhr dann der nächste Alarm: „Hund auf Baum am Schwimmbad“. Da an der Einsatzstelle ein Fahrzeug die Zufahrt für die Drehleiter blockierte“, wurden neben der Drehleiter auch die beiden anderen Fahrzeuge mit angefordert. Der stellvertretende Wehrführer hatte tatsächlich unseren VW-Bus in den Weg gestellt, der erst einmal mit vereinten Kräften weggeschoben werden musste, bevor die Drehleiter den Aufstellort erreichte. Der „Einsatz“ bestand darin, zwei ganz oben in der Spitze der Pappeln versteckte Plüschhunde zu retten. Natürlich durften zwei der Jugendfeuerwehrmitglieder unter Begleitung eines Kameraden der Einsatzabteilung die Rettung durchführen und die Hunde wohlbehalten wieder nach unten bringen.

Nach der Rückfahrt zum Gerätehaus durften dann auch die anderen Jugendfeuerwehrmitglieder noch im Korb der Drehleiter mit nach oben fahren und sich Ichttershausen aus der Vogelperspektive anschauen. Gegen 11:30 Uhr trafen dann die Eltern und Geschwister der Jugendfeuerwehrmitglieder im Gerätehaus ein, die der Einladung zum gemeinsamen Mittagessen gefolgt waren. Kurz nachdem Katja mit ihrer Auswertung des Berufsfeuerwehrtages begonnen hatte, meldete die Übungsleitstelle noch einen Alarm: „Ölspur vor dem Gerätehaus“. Ein Auto stand vor einem Baum, mit Milch war eine Ölspur simuliert. So konnten die anwesenden Eltern und Geschwister noch miterleben, mit welcher Freude und Einsatzbereitschaft die Jugendfeuerwehrmitglieder ihre Aufgaben erfüllten.

Danach setzte Katja ihre Auswertung fort, bevor unser Kassenverwalter Marco Perlt den anwesenden Jugendfeuerwehrmitgliedern im Namen des Feuerwehrvereins ein Geschenk überreichte. Auch die anderen anwesenden Kinder wurden bedacht.

Nachdem die Jugendfeuerwehrmitglieder mit sicherlich vielen wunderbaren Erlebnissen und Erinnerungen nach Hause gegangen waren, machten sich die Helfer und Betreuer an die noch verbliebenen Aufräum- und Säuberungsarbeiten im Gerätehaus. Nochmals ein großes Dankeschön an die Wehrführung sowie alle fleißigen Helfer und Betreuer für die tatkräftige Unterstützung, denn ohne sie wäre das Wochenende nicht in dieser Form möglich gewesen.

H. Oemus  
im Namen der Jugendfeuerwehr Ichttershausen

Fotos: Ronny Baumbach

## Werte Wachsenburger

Nachdem vor einiger Zeit sich in diesem Amtsblatt unsere Sektion Leichtathletik vorgestellt hat und von ihren Erfolgen berichtete, möchte ich den „Rest“, nämlich ca. 130 Mitglieder, des Vereins vorstellen. Diese Darstellung ist nicht einfach, haben wir nur die Sektion Volleyball als Wettkampfsektion. Die Mitglieder dieser Sektion spielen in keiner Klasse des Volleyballs, sondern beschränken sich auf den Volkssport mit einigen Freundschaftsvergleichen der Vereine in der Umgebung. Die übrigen Sektionen Gymnastik, Tanzfitness und Seniorensport betreiben diesen Sport nur zur Gesunderhaltung und Erhalt der Fitness. Dennoch wird hier einiges geleistet. Hierzu ein paar Zahlen:

### Gymnastik

1936 Std mit 85 Mitgliedern à Alter +30 Jahre

### Tanzfitness (Zumba)

534 Std. mit 35 Mitgliedern à Alter +20 Jahre

### Seniorensport

351 Std. mit 10 Mitgliedern à Alter +60 Jahre

### Volleyball

283 Std. mit 19 Mitgliedern\* à Alter +18 Jahre

\*) Diese Sektion hat erst in den letzten Monaten diese Stärke erreicht.

Alle Sektionen trainieren in der Schulturnhalle in Ichttershausen. Diese Turnhalle teilen wir uns mit mehreren Vereinen. Dadurch können die Sektionen nicht beliebig erweitert werden.

Betrachtet man den Verein im Ganzen, so ergibt sich, dass 107 Mitglieder aus dem Gemeindeverband Amt Wachsenburg stammen und 73 Mitglieder keine Wachsenburger sind.

Sie sehen also, dass unser Verein auch über die Grenzen unseres Gemeindeverbandes wirkt.

Nun zu unserem Anliegen. Der Sport wirkt anerkannter Weise mobilisierend und nach den wissenschaftlichen Untersuchungen leidet ein Großteil der Bevölkerung an Bewegungsarmut. Das trifft im Besonderen auf die Ruheständler zu. Wie Sie den Zahlen entnehmen können haben wir noch freie Kapazitäten in der Sektion Seniorensport. Wir erwarten Sie entweder beim Sport in der Halle (Di 17:00 - 18:00 Uhr), oder Sie melden sich beim 1. Vorsitzenden des Vereins Tel. 03628-43669, Mobil 01622549924 oder in der Feldstr. 7a in Ichttershausen.

Sie müssen nicht gleich Mitglied werden, Sie können 3\* zum Schnuppern erscheinen.

Klaus Trispel  
1. Vorsitzender des Vereins



## Impressum

### „Postskriptum“ Amtsblatt Amt Wachsenburg

**Herausgeber:** Amt Wachsenburg, vertreten durch den Bürgermeister, Erfurter Str. 42, 99334 Amt Wachsenburg OT Ichttershausen, Tel.: (0 36 28) 9 11-0, Fax (0 36 28) 9 11-2 11, www.amt-wachsenburg.de, info@amt-wachsenburg.de

**Verlag und Druck:** Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langwiesen, info@wittich-langwiesen.de, www.wittich.de, Tel. (0 36 77) 20 50-0, Fax (0 36 77) 20 50-21

**Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil:** Bürgermeister  
**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Erscheinungsweise:** monatlich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7 % MwSt.) beim Verlag bestellen.

WIEDER AKTIV IN DIE REALITÄT?

WAS TUN, WIE NUR VOR DEM COMPUTER ZU SITZEN?

LUST EIN TEAMPLAYER ZU WERDEN

## WIR SUCHEN DICH

FUßBALLER UND FUßBALLERINNEN IN ALLEN  
ALTERSGRUPPEN!

UNSERE TRAININGSZEITEN SIND

DIENSTAG UND DONNERSTAG,

FÜR HERREN VON 18:30 UHR BIS 20:30 UHR

FÜR FRAUEN VON 18:00 UHR BIS 19:30 UHR

FÜR D-, E-JUNIOREN UND JUNIORINNEN

VON 16:30 UHR BIS 18:00 UHR

BAMBINI VON 15:30 UHR BIS 16:30 UHR

BEI FRAGEN STEHEN IHNEN DER SPARTENLEITER ABTEILUNG

FUßBALL RONNY REKSULAK

TEL.: 0176/20914316

UND DER JUGENDWART DER SPARTE FUßBALL

HANS-DIETER MECKLENBURG

TEL.: 0152/27584860

GERN ZUR VERFÜGUNG.



Frank Hofmann

Trainer  
1. Männer



Jens-Uwe Liebing

Team Betreuer/Sani.  
1/2 Männer



Martin Kindler

Trainer  
2. Männer



Daniel Heer

Trainer  
D-Junioren



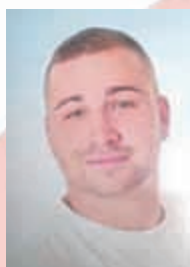
Hans-Dieter Mecklenburg

Trainer  
Frauen



Robert Drößler

Co-Trainer  
Frauen



Patrick Keith

Trainer  
E-Junioren



Zoltan Balogh

Co-Trainer  
E-Junioren



Nils Gunkel

Trainer  
D- Juniorinnen



Mathias Schröter

Co-Trainer  
E-Juniorinnen



Ronny Reksulak

Trainer  
Bambini

**Herren** vor dem 01.01.1996,

**A-Junioren** 01.01.1996– 31.12.1996 (älterer Jahrgang) 01.01.1997– 31.12.1997 (jüngerer Jahrgang),

**B-Junioren** 01.01.1998– 31.12.1998 (älterer Jahrgang) 01.01.1999- 31.12.1999 (jüngerer Jahrgang),

**C-Junioren** 01.01.2000- 31.12.2000 (älterer Jahrgang) 01.01.2001- 31.12.2001 (jüngerer Jahrgang),

**D-Junioren** 01.01.2002– 31.12.2002 (älterer Jahrgang) 01.01.2003– 31.12.2003 (jüngerer Jahrgang),

**E-Junioren** 01.01.2004– 31.12.2005, **F-Junioren** 01.01.2006– 31.12.2007 **G-Junioren** 01.01.2008 und jünger,

**Frauen** vor dem 01.01.1998,

**B-Juniorinnen** 01.01.1998– 31.12.1998 (älterer Jahrgang) 01.01.1999– 31.12.1999 (jüngerer Jahrgang),

**C-Juniorinnen** 01.01.2000– 31.12.2000 (älterer Jahrgang) 01.01.2001- 31.12.2001 (jüngerer Jahrgang)

## SV Ichttershausen - Sektion Leichtathletik

### Das 2. Halbjahr 2014...

begann am **05. Juli** in Arnstadt mit den Kreisjugendspielen / Kreismeisterschaften. Unsere 6 Teilnehmer konnten 6 Medaillen erkämpfen - ein sehr gutes Ergebnis.

M9	50 m	VL	Yannik Höpfner	9,51 sec
	Schlagball	4.	Yannik Höpfner	27,50 m
M10	50 m	2.	Justin Schmuck	8,07 sec
		4.	Manuel Berzen	8,47 sec
		VL	Jakob Kittel	9,28 sec
	800 m	1.	Cedric Hose	2:56,76 min
		3.	Manuel Berzen	3:11,23 min
	Schlagball	1.	Justin Schmuck	44,50 m
		5.	Manuel Berzen	25,00 m
		7.	Jakob Kittel	21,00 m
	Weit	3.	Justin Schmuck	3,72 m
		6.	Manuel Berzen	3,24 m
		7.	Cedric Hose	3,24 m
		9.	Jakob Kittel	2,97 m
	4x50 m	2.	Manuel Berzen/Cedric Hose/ Jakob Kittel/Justin Schmuck	35,75 sec

### 12. Juli 2014 - Gera Landesmeisterschaften Halbmarathon

Nicole Beyer und Peter Leihbecher waren unsere beiden Starter. Beiden gelang der Sprung aufs Treppchen. Peter wurde in 1:22:40.90 h Landesmeister, Nicole holte in 1:46:31,0 h den Vizemeistertitel

### 16. Juli 2014 - 3. Lauf der 4. Ichttershäuser Stundenlaufserie

58 Teilnehmer stellten sich dem Starter, 56 erreichten das Ziel.

Die Ergebnisse der Ichttershäuser Teilnehmer:

#### Viertelstundenlauf:

M10	1.	Cedric Hose	3646 m
	3.	Manuel Berzen	3109 m
M9	1.	Yannik Höpfner	3026 m
	2.	Colin Heß	2740 m
M8	1.	Finn Berlth	2866 m
W7	1.	Elaine Berzen	2266 m

#### Halbstundenlauf:

M50	1.	Frank Reiche	6457 m
WU18	1.	Vanessa Voigt	6121 m
W35	1.	Nicole Beyer	6352 m

#### Stundenlauf:

M35	2.	Thorsten Hengelhaupt	13417 m
-----	----	----------------------	---------

### 03. September 2014 - 4. Lauf der 4. Ichttershäuser Stundenlaufserie

Mit 75 Teilnehmern hatten wir einen neuen Rekord.

75 Läufer und 31 Läuferinnen waren mindestens einmal am Start. 15 Läufer und 6 Läuferinnen nahmen an allen vier Läufen teil. 36 (23 männliche und 13 weibliche) kamen dreimal in das Gemeindeparkzentrum. 42 Teilnehmer waren erstmals am Start. Insgesamt wurden 1 783 388 Meter gelaufen.

Eine Streckenbestleistung (Daniel Leese, ELAC) im Halbstundenlauf, 17 Altersklassenrekorde und 6 Familienbestleistungen zeugen vom hohen Niveau der Teilnehmer. Urkunden und Medaillen wurden vom Amt Wachsenburg zur Verfügung gestellt, die Pokale stifteten das Landratsamt und der Bürgermeister.

Die Bratwürste zum 4. Lauf spendete die Firma Gebr. Westwerhoff. Erstmals war die Firma SPORTident mit ihrer Technik bei uns im Einsatz.

Ihnen allen sei herzlichst gedankt. Das gilt auch für die Helfer und Organisatoren unseres Vereins.

### Die Ichttershäuser Ergebnisse:

#### Viertelstundenlauf:

M10	1.	Cedric Hose	3628 m
	3.	Manuel Berzen	3127 m
M9	3.	Yannik Höpfner	2976 m
	4.	Colin Heß	2849 m
M8	1.	Finn Berlth	3002 m
W10	2.	Lea-Marie Rank	2431 m
W7	1.	Elaine Berzen	2391 m

#### Halbstundenlauf:

M35	1.	Ronny Berzen	5284 m
M45	2.	Ronald Herrmann	5952 m
M50	4.	Frank Reiche	6664 m
W13	2.	Luca-Marie Panek	5252 m
W35	1.	Nicole Beyer	6727 m

#### Stundenlauf:

M35	1.	Thorsten Hengelhaupt	13438 m
-----	----	----------------------	---------

Das besondere der Stundenlaufserie ist ihre Gesamtwertung. Die zwei besten Ergebnisse der ersten drei Läufe und das Ergebnis des vierten Laufes ergeben das Endergebnis.

Die Ichttershäuser Teilnehmer konnten auch in dieser Gesamtwertung, in der jeder eine Urkunde, die ersten drei je Altersklasse eine Medaille und die Sieger jeder AK einen Pokal erhalten, sehr gut abschneiden.

### Hier die Ergebnisse:

#### Viertelstundenlauf:

M10	1.	Cedric Hose	10921 m
	3.	Manuel Berzen	9555 m
M9	1.	Yannik Höpfner	8962 m
	2.	Colin Heß	8528 m
M8	1.	Finn Berlth	9000 m
W7	1.	Elaine Berzen	7421 m

#### Halbstundenlauf:

M35	1.	Ronny Berzen	16279 m
M45	2.	Ronald Herrmann	17768 m
M50	2.	Frank Reiche	19949 m
W35	1.	Nicole Beyer	19535 m
W13	2.	Luca-Marie Panek	15499 m

#### Stundenlauf:

M35	1.	Thorsten Hengelhaupt	41019 m
-----	----	----------------------	---------

Beliebt ist auch die Familienwertung. In der Kategorie Viertelstunde/Halbestunde männlich belegten Manuel und Ronny Berzen mit 25834 m Platz 1

### 27. September 2014 - Landesmeisterschaft 10 000 m in Ohrdruf

Je eine Gold- und Silbermedaille - eine 100%ige Erfolgsstory für unsere Teilnehmer. In der Altersklasse M40 gewann Peter Leihbecher in 38:16,72 min vor Torsten Winter (41:21,84 min). Mehr geht nicht.

### 03. Oktober 2014 - Landesmeisterschaft 10 km in Meiningen

Der große Pechvogel war Cassandra Reiche. Verletzungsbedingt verlor sie im Verlaufe des Rennens viel Zeit, wollte aber auch nicht aufgeben. Alle anderen waren im Medaillenbereich

M35	3.	43:35 min	Thorsten Hengelhaupt
M40	1.	37:37 min	Peter Leihbecher
	2.	39:46 min	Torsten Winter

Frauen	4.	58:12 min	Kassandra Reiche
W35	2.	47:14 min	Nicole Beyer

In der Mannschaftswertung der Männer wurden unsere drei Senioren mit 2:00:58 h Dritter

### 25. Oktober 2014 - Landesmeisterschaften Crosslauf in Zeulenroda

Cedric Hose startete erstmals zu einer Landesmeisterschaft. Mit einem sehr guten 4. Platz (3:49 min über 1000 m) kehrte er aus Zeulenroda zurück.

### 29. November 2014 - Hallen - Kreismeisterschaften Ilmenau

Der LSV Ilmenau war erneut Ausrichter der Kreishallenmeisterschaften in der Ilmenauer Dreifelderhalle. Der Trend der letzten Jahre setzte sich fort: immer weniger Teilnehmer.

Nur 74 junge Sportler fanden den Weg in die Halle.

Unsere Starter konnten sich hervorragend in Szene setzen:

W9 Victoria Weinschenk Platz 7 im Sprint und im Dreierhop, Platz 6 im Medizinballstoßen.

M9 Nikolas Rost bestritt seinen ersten Wettkampf überhaupt und erreichte gleich auf Anhieb im 8-Rundenlauf Platz 3. Seine weiteren Ergebnisse: Platz 9 im Sprint, Platz 4 im Dreierhop und Platz 7 im Medizinballstoßen.

M10 Diese Altersklasse war voll in Ichttershäuser Hand. Doppelsieg im Sprint (Justin Schmuck vor Lennert Schmitt), umgekehrte Reihenfolge im Medizinballstoßen und im Hochsprung. Cedric Hose gewann die 8 Runden. Nur im Dreierhop war Jacob Buchelt besser als Justin Schmuck. Lennert belegte hier Platz 4. Jeweils Platz 7 gab es für Jakob Kittel im Sprint und im Dreierhop sowie Platz 6 im Medizinballstoßen

### 06. Dezember 2014 - Hallensportfest in Erfurt

Diesen Vorbereitungswettkampf auf die Hallen-Landesmeisterschaft durften wir zum vierten Mal ausrichten.

Mit 416 Teilnehmern aus 57 Vereinen und 6 Bundesländern hatten wir eine hervorragende Beteiligung.

Es war eine Veranstaltung, an der sich alle Sektionsmitglieder sowie die Eltern unserer Kindergruppe sehr aktiv einbrachten - eine Voraussetzung, um organisatorisch und zeitlich ohne Tadel über die Runden zu kommen. Danke!!!

### Unsere Ergebnisse:

M10	50 m	6.	Justin Schmuck	8,05 sec
		VL	Justin Schmuck	8,10 sec

	VL	Manuel Berzen	8,92 sec		VL	Finn Berlth	9,37 sec
	VL	Jakob Kittel	9,54 sec	800 m	12.	Finn Berlth	3:14,2 min
800 m	4.	Cedric Hose	2:46, 2 min		18.	Jonas Rehse	3:34,1 min
	10.	Manuel Berzen	3:18,0 min	Weit	8.	Finn Berlth	2,95 m
	11.	Jakob Kittel	3:30,0 min		10.	Jonas Rehse	2,90 m
Weit	3.	Justin Schmuck	3,84 m	Das Autohaus Vogel stellte uns die Urkunden zur Verfügung, die Gemeinde die Medaillen. Beiden sei dafür gedankt.			
	14.	Jakob Kittel	2,82 m	Seit Anfang September wird Jan Panek durch Nicole Beyer im Kindertraining unterstützt.			
	15.	Manuel Berzen	2,80 m				
M9	50 m	VL	Nikolas Rost	8,66 sec			
		VL	Colin Heß	10,05 sec			
	800 m	9.	Nikolas Rost	3:17,0 min	Reingert Richter		
		11.	Colin Heß	3:54,2 min	Sektionsleiter LA		
Weit	9.	Nikolas Rost	3,36 m	SV Ichtershausen			
	18.	Colin Heß	2,60 m				
M8	50 m	VL	Jonas Rehse	9,56 sec			

## Stadionrekorde

### Männlich

100 m	11,41 sec	Robin Cyriax (98)	ASV Erfurt	11.05.2013
200 m	23,94 sec	Julian Wagner (98)	ELAC	11.05.2013
400 m	53,72 sec	Kevin Kieser (96)	SV EK Veilsdorf	28.09.2013
800 m	2:10,78 min	Christian Schulz (97)	MT 1861 Melsungen	31.05.2014
1.500 m				
5.000 m	17:04,80 min	Steffen Meyer (66)	SV Breitenbrunn	11.05.2013
10.000 m	41:21,30 min	Markus Schnauß (77)	Katjologische Laufjugend Arnstadt	28.09.2013
1 Stunde	17 301 m	Marcel Knappe (84)	USV Erfurt	04.09.2013
4 x 100 m	50,60 sec	Fitz-Hannighofer-Olak-Wagner	ELAC	05.05.2012
3 x 1000 m				
110 m H				
400 m H	63,85 sec	Tobias Stang (95)	MT 1861 Melsungen	31.05.2014
10.000 m G				
Weitsprung	6,90 m	Fabian Becher (89)	SG Motor Arnstadt	31.05.2014
Dreisprung	12,63 m	Nino Kuntze (86)	SV TU Ilmenau	05.05.2012
Hochsprung	2,02 m	Fabian Becher (89)	SG Motor Arnstadt	11.05.2013
Kugelstoßen	11,70 m	Marcus Brieger (88)	TuS Schmölln	31.05.2014
Speerwurf	67,79 m	Mario Lohmann (80)	LG Mittweida	31.05.2014

### Weiblich

100 m	12,82 sec	Sophie Wolting (98)	LG Ohra Energie	15.06.2013
	12,82 sec	Sophia Hügel (99)	KSSV Victoria Weimar-Schöndorf	31.05.2014
200 m	25,67 sec	Constanze Dietzsch (97)	TSV Zeulenroda	11.05.2013
400 m	67,96 sec	Annett Kilian (73)	Förderverein Hochsprung mit Musik	28.09.2013
800 m	2:21,70 min	Sarah Klaus (97)	LG Ohra Energie	16.06.2012
1.500 m				
5.000 m				
10.000 m				
1 Stunde	13 315 m	Gabi Thiele (67)	WSSV Ilmenau	13.06.2012
4 x 100 m	56,51 sec	Oldenburg-Hügel, E. Hügel, S. Schneider	KSSV Victoria Weimar-Schöndorf	15.06.2013
3 x 800 m				
100 m H				
400 m H	70,35 sec	Luise Vanderheyden (95)	SV Sömmerda	28.09.2013
5000 m G				
Weitsprung	5,34 m	Sophie Doering (98)	LG Ohra Energie	15.06.2013
Hochsprung	1,73 m	Sophie Frank (97)	Förderverein Hochsprung mit Musik	11.05.2013
Dreisprung	10,71 m	Celine Kühnert (94)	MT 1861 Melsungen	31.05.2014
Kugelstoßen	12,32 m	Carmen Hildebrandt (67)	Ohrdruf LV	31.05.2014
Speerwurf	38,44 m	Julia Schröter (95)	KSSV Victoria Weimar-Schöndorf	31.05.2014

Stand: 31. Mai 2014

## Verein zur Erhaltung der Hesse-Orgel in der Dreifaltigkeitskirche Holzhausen

### Liebe Vereinsmitglieder des „Vereins zur Erhaltung der Hesse-Orgel in der Dreifaltigkeitskirche Holzhausen“, liebe Freunde und Förderer!

Das zweite Jahr Engagement für die Restaurierung der Hesse-Orgel liegt hinter uns. Zwei Jahre mit vielfältigen Aktivitäten: Regelmäßigen Kirchenkonzerten, zwei Orgelsommerfesten, mit zwei „Bratwurstweihnachten“, mit Pfeifenpatenschaften, dem Gewinn des Wettbewerbs „Goldener Kirchturm“, dem zweiten Platz im TA- Wettbewerb „Verein des Monats“. Dankbar sind wir für die



großzügige Zuwendung der Katharina und Gerhard Hoffmann-Stiftung aus Hamburg und des Amtes Wachsenburg. Wir dürfen uns über Zuwendungen der Sparkassen- Kulturstiftung, des Landesamtes für Denkmalpflege, über Lottomittel, über Unterstützung der Sparkasse Arnstadt-Ilmenau freuen. Wir danken auch allen privaten Spenderinnen und Spendern. Die Kirchgemeinde Holzhausen und der „Verein zur Erhaltung der Hesse-Orgel“ möchten sich hiermit sehr herzlich bei allen bedanken, die dazu beigetragen haben unsere besondere Orgel zu erhalten. Es sei besonders auch den Vereinsmitgliedern des Orgelvereins, dem Verein „Freunde der Thüringer Bratwurst“, dem Otto- Knöpfer-Verein, dem Kirmesverein, der freiwilligen Feuerwehr, den Landfrauen und allen anderen Unterstützerinnen und Unterstützern für ihr vielfältiges Engagement und die aktive Hilfe bei den zahl-

reichen Veranstaltungen gedankt. Die Orgel wurde inzwischen von Mitarbeitern der Firma „Orgelbau Waltershausen“ ausgebaut und in der Werkstatt eingelagert. Der spannende Ausbau wurde dankenswerter Weise von einem Dorfbewohner filmisch dokumentiert und soll zur Vollversammlung des Orgelvereins am 22. April vorgeführt werden. Auch kann der Fortgang der Arbeiten in der Orgelbauwerkstatt bei angemeldeten Besuchen beobachtet werden. In der Kirche steht nur noch der Orgelprospekt- eine leere Hülle. Ein elektronisches Klavier sorgt nun für die musikalische Begleitung. Der erste Bauabschnitt an der Orgel ist abgeschlossen, zwei weitere folgen. Im Herbst 2016, so planen und hoffen wir, soll nach sorgfältiger und umfassender Restaurierung der Wiedereinbau der Orgel erfolgen und mit einem großen Fest gefeiert werden. Dies ist allerdings nur möglich, wenn bis dahin die dringend notwendigen Arbeiten an und in der Kirche ebenfalls abgeschlossen sind. So wünschen wir Ihnen neben viel Freude, Gesundheit und Schaffenskraft für das Jahr 2015 auch weiterhin Interesse an unserem wertvollen Kulturgut, das uns in Holzhausen, aber auch in der Region und darüber hinaus verbindet.

Matthias Gehler, Mikle und Gabi Damm

## Senioren

### Seniorengeburtstage März 2015

Das Amt Wachsenburg gratuliert recht herzlich:

#### Bittstädt

02.03. zum 68. Geburtstag	Schröder, Rosemarie
07.03. zum 90. Geburtstag	Kästner, Jutta
18.03. zum 78. Geburtstag	Möller, Regina
25.03. zum 80. Geburtstag	Reinhardt, Edeltraud
27.03. zum 71. Geburtstag	Hartlep, Jürgen

#### Eischleben

01.03. zum 73. Geburtstag	Witzmann, Fritz
07.03. zum 79. Geburtstag	Stiebritz, Rosemarie
17.03. zum 67. Geburtstag	Möller, Brigitte
18.03. zum 66. Geburtstag	Pflock, Wolfgang
29.03. zum 72. Geburtstag	Röser, Klaus
30.03. zum 65. Geburtstag	Exel, Gerd-Uwe

#### Haarhausen

09.03. zum 73. Geburtstag	Stolletz, Lothar
15.03. zum 86. Geburtstag	Barth, Ingeburg
19.03. zum 82. Geburtstag	Jacobi, Gundula
19.03. zum 76. Geburtstag	Hartung, Inge
21.03. zum 85. Geburtstag	Schmidt, Ilse
23.03. zum 67. Geburtstag	Günther, Gerlinde
29.03. zum 71. Geburtstag	Stolletz, Regina

#### Holzhausen

04.03. zum 67. Geburtstag	Hopf, Gerd
06.03. zum 78. Geburtstag	Jakob, Elsbeth
07.03. zum 78. Geburtstag	Becker, Gerda
11.03. zum 89. Geburtstag	Beyer, Margarete
15.03. zum 72. Geburtstag	Wenske, Reinhard
16.03. zum 75. Geburtstag	Widder, Bruno
21.03. zum 68. Geburtstag	Brand, Marlies
21.03. zum 67. Geburtstag	Luderer, Rudolf
24.03. zum 75. Geburtstag	Huyer, Käthe

#### Ichtershausen

01.03. zum 92. Geburtstag	Gering, Elfriede
01.03. zum 77. Geburtstag	Sockel, Gertrud
02.03. zum 77. Geburtstag	Wolter, Hanna
02.03. zum 72. Geburtstag	Kügler, Monika

03.03. zum 82. Geburtstag	Böhm, Alfred
04.03. zum 85. Geburtstag	Lenski, Heinz

#### Ichtershausen

05.03. zum 81. Geburtstag	Hausner, Friedrich
05.03. zum 77. Geburtstag	Büchner, Helmut
05.03. zum 73. Geburtstag	Kastner, Werner
05.03. zum 71. Geburtstag	Kastner, Heidemarie
06.03. zum 72. Geburtstag	Mertens, Isa
06.03. zum 71. Geburtstag	Leschke, Rainer
06.03. zum 71. Geburtstag	Linke, Rosemarie
07.03. zum 73. Geburtstag	Lange, Karl-Heinz
10.03. zum 75. Geburtstag	Kroker, Peter
11.03. zum 70. Geburtstag	Langer, Herwig
12.03. zum 75. Geburtstag	Kügler, Manfred
12.03. zum 72. Geburtstag	Görbing, Marlies
12.03. zum 68. Geburtstag	Henning, Rita
13.03. zum 76. Geburtstag	Hempel, Hans
13.03. zum 68. Geburtstag	Wölk, Günter
15.03. zum 71. Geburtstag	Ende, Karin
15.03. zum 65. Geburtstag	Amling, Renate
16.03. zum 71. Geburtstag	Mirschel, Lothar
16.03. zum 65. Geburtstag	Rathmann, Margit
17.03. zum 82. Geburtstag	Helbig, Horst
17.03. zum 75. Geburtstag	Herfort, Karin
19.03. zum 93. Geburtstag	Eberhardt, Elisabeth
19.03. zum 65. Geburtstag	Frank, Egon
20.03. zum 78. Geburtstag	Hartung, Gerda
20.03. zum 73. Geburtstag	Floreskul, Adolf
20.03. zum 67. Geburtstag	Bloch, Ingrid
20.03. zum 66. Geburtstag	Eberhardt Helga
21.03. zum 81. Geburtstag	Zacher, Gerhard
23.03. zum 88. Geburtstag	Bodinek, Maria
23.03. zum 78. Geburtstag	Sieder, Ingrid
24.03. zum 76. Geburtstag	Wichmann, Rudolf
24.03. zum 72. Geburtstag	Wulfert, Wolfgang
24.03. zum 68. Geburtstag	Dr. Schlüter, Dagmar
25.03. zum 65. Geburtstag	Straßenmeyer, Bernd
26.03. zum 82. Geburtstag	Kirchner, Helga
26.03. zum 71. Geburtstag	Anton, Marianne
26.03. zum 66. Geburtstag	Klein, Albin
27.03. zum 73. Geburtstag	Jäger, Ursula
27.03. zum 69. Geburtstag	Thonnard, Heinz
28.03. zum 76. Geburtstag	Ritzmann, Bernd
29.03. zum 77. Geburtstag	Ellrich, Erika
30.03. zum 75. Geburtstag	Janke, Eberhard
30.03. zum 70. Geburtstag	Stecklum, Margarete
31.03. zum 85. Geburtstag	Zielke, Gerhard

#### Röhrensee

16.03. zum 81. Geburtstag	Berls, Sieglinde
18.03. zum 78. Geburtstag	Heinrich, Helgard
30.03. zum 89. Geburtstag	Rittermann, Herbert

#### Sülzenbrücken

03.03. zum 82. Geburtstag	Reichart, Hannelore
04.03. zum 81. Geburtstag	Armster, Ingeborg
05.03. zum 72. Geburtstag	Keller, Arnold
06.03. zum 71. Geburtstag	Giebel, Annemarie
06.03. zum 68. Geburtstag	Göring, Jutta
10.03. zum 75. Geburtstag	Raßloff, Manfred
10.03. zum 67. Geburtstag	Möller, Horst
11.03. zum 77. Geburtstag	Kaufmann, Rosmarie
14.03. zum 80. Geburtstag	Badtke, Werner
29.03. zum 69. Geburtstag	Hellmiß, Renate

#### Thörey

02.03. zum 65. Geburtstag	Büchner, Renate
15.03. zum 91. Geburtstag	Gerlach, Heinz
18.03. zum 83. Geburtstag	Ritz, Harald
18.03. zum 80. Geburtstag	Otto, Ingeburg
23.03. zum 80. Geburtstag	Kasseckert, Albert



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste im Kirchspiel Ichtershausen

#### Februar 2015 - März 2015

Gottesdienste	Ichtershausen	Eischleben	Thörey
So. 01. Februar	10.15 Gd		
So. 08. Februar	10.15 Gd		13.00 Gd
So. 15. Februar	10.15 Gd	09.00 Gd	
So. 22. Februar	10.15 ZGd AM		
So. 01. März	10.15 Gd		
So. 08. März	10.15 Gd		13.00 Gd
So. 15. März	10.15 Gd	09.00 Gd	
So. 22. März	10.15 Gd AM		
So. 29. März	14.00 Gd mit Kirchkaffee		
Gottesdienste	Rockhausen	Molsdorf	Rehestädt
So. 01. Februar			09.00 Gd
So. 08. Februar	09.00 Gd		
Fr. 13. Februar		19.00 Andacht	
So. 1. März			09.00 GD
So. 08. März	09.00 Gd		
Fr. 13. März	19.00 Andacht		

### Herzliche Einladung

#### Molsdorf:

Freitag, 13. Februar, um 19.00 Uhr zur Wochenschlußandacht, Mitfahrgelegenheit bei Pfarrer Ehrlichmann melden

#### Ichtershausen:

Freitag, 6. März, um 17.00 Uhr zum Weltgebetstag in der Klosterkirche. Diesmal von den Bahamas; Frauen, Kinder und Jugendliche, die mit vorbereiten möchten, bitte melden bei Pastorin Ehrlichmann

#### Rockhausen:

Freitag, 13. März, um 19.00 Uhr zur Wochenschlußandacht, Mitfahrgelegenheit bei Pfarrer Ehrlichmann melden

### Kirchengemeindeverband Wachsenburggemeinde

#### Gottesdienste / Veranstaltungen / Hinweise Gottesdienste

##### Sonntag, 15.2.

09.30 Uhr in Haarhausen

10.30 Uhr in Sülzenbrücken: Gottesdienst

##### Sonntag, 22.2.

09.30 Uhr in Holzhausen

10.30 Uhr in Bittstädt: Gottesdienst

##### Sonntag, 1.3.

09.30 Uhr in Sülzenbrücken

10.30 Uhr in Haarhausen: Gottesdienst

#### Veranstaltungen

**Konfirmandenunterricht/7. Klasse:** 11.2., 25.2., 11.3. 2015, 16 Uhr in Holzhausen

**Senioren in Haarhausen:** 11.2.2015: 13.30 Uhr

Gemeindekirchenratssitzung: 24.2. 2015, 19 Uhr in Holzhausen

#### WELTGEBETSTAG DER FRAUEN:

Freitag, 6.3., 19 Uhr in Sülzenbrücken, Gemeinderaum

Samstag, 7.3., 17 Uhr in Holzhausen, Gemeinderaum

*Die Weltgebetstagsordnung kommt in diesem Jahr von den BAHAMAS. Mit dem Thema „Begreift ihr meine Liebe“ laden die Frauen uns auf einen spirituellen Weg ein und informieren über ihr Leben zwischen karibischer Gelassenheit und gesellschaftlichen Notständen.*

*Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen und Männer!*

**Urlaubsvertretung** von 3. - 9.2.2015 Pfarrer Ehrlichmann, Ichtershausen, Tel. 663643

**Kontakt Pfarrerin Kahlert:** 03628/ 660366

www.verband-wachsenburgkirche.de

### Ev.-Luth. Pfarramt Mühlberg

Kirchgemeinden Mühlberg, Wechmar, Röhrensee, Schwabhausen

Goethestraße 2

99869 Drei Gleichen OT Mühlberg

Tel./Fax.: 036256/80726

#### Donnerstag, 05.02.2015

14:30 Uhr Frauenhilfe im Radegundishaus Mühlberg

#### Mittwoch, 18.02.2015 (Aschermittwoch)

19:30 Uhr Taize-Andacht in Kornhochheim

#### Donnerstag, 19.02.2015

17:00 -

20:00 Uhr Konfirmandenunterricht (7. Klasse) im Radegundishaus Mühlberg

#### Sonntag, 22.02.2015

10:30 Uhr Gottesdienst in Röhrensee

#### Montag, 23.02.2015

19:30 Uhr Bibelwoche in Neudietendorf, Brüdergemeinde

#### Dienstag, 24.02.2015

19:30 Uhr Bibelwoche in Schwabhausen, Pfarrhaus

#### Mittwoch, 25.02.2015

19:30 Uhr Bibelwoche in Günthersleben, Pfarrhaus

#### Donnerstag, 26.02.2015

17:00 Uhr Konfirmandenunterricht (8. Klasse) im Pfarrhaus Wechmar

19:30 Uhr Bibelwoche in Röhrensee, Feuerwehr

#### Freitag, 27.02.2015

19:30 Uhr Bibelwoche in Ingersleben, Pfarrhaus

#### Samstag, 28.02.2015

09:00 Uhr Kinderkirche (1. - 6. Klasse) im Radegundishaus Mühlberg

#### Freitag, 06.03.2015

19:00 Uhr Gemeinsame Feier des Weltgebetstag der Frauen (Bahamas) mit Informationen und kulinarischen Genüssen im Pfarrhaus Wechmar

- Kirchenchorprobe immer dienstags, 20:15 Uhr im Radegundishaus.

- Posaunenchorprobe immer freitags, 19:30 Uhr im Radegundishaus.

Neue Sänger und Bläser sind uns herzlich willkommen! Schauen Sie doch einfach mal zu den Proben bei uns vorbei.

Pfarramt Mühlberg (Sprechzeit: Mittwochs 16:30 Uhr - 18:30 Uhr und nach tel. Absprache)

Pastorin Brunhilde Stötzner, OT Mühlberg, Goethestraße 2, 99869 Drei Gleichen

Tel./Fax: 036256/80726 Fax: 32950,

E-mail: info@pfarramt-muehlberg.de